

Bonn, den 1 April 1998

Herrn  
Prof. Dr. Dr. h.c. Arthur-F. Utz O.P.

CH - 1783 Pensier/Fribourg

Sehr geehrter Herr Professor Utz,

zu Ihrem 90. Geburtstag gratuliere ich Ihnen sehr herzlich.

Sie können auf ein überaus reiches Lebenswerk im Dienst der theologischen und philosophischen Wissenschaft zurückblicken. In vielfältigen Aufgaben als Hochschullehrer, Seelsorger und Leiter von Instituten und Akademien haben Sie maßgeblich dazu beigetragen, das Bewußtsein für eine Ethik zu schärfen, die auf dem Prinzip einer ganzheitlichen Sichtweise wirtschaftlicher, sozialer und politischer Ordnungen beruht.

Ihre Absage an einen wertevergessenen Rechtspositivismus verbinden Sie mit dem Plädoyer für ein verantwortungsbewußtes Handeln, ohne das die Gestaltung einer humanen Gesellschaft nicht gelingen kann. So haben Sie mit Ihren Beiträgen die geistigen Grundlagen der freiheitlichen Demokratie, über die menschliche Willkür niemals verfügen darf, festigen helfen. Hierfür möchte ich Ihnen meinen besonderen Dank aussprechen.

Ich wünsche Ihnen auch weiterhin gesundheitliches Wohlergehen und Gottes reichen Segen.

Mit freundlichen Grüßen

Und allen guten Wünschen  
Ih. Utz